



Die Energie- &
Umweltagentur
des Landes NÖ



Klimawandel & die Ressource Wasser

Hof am Leithaberge, 07.05.2025

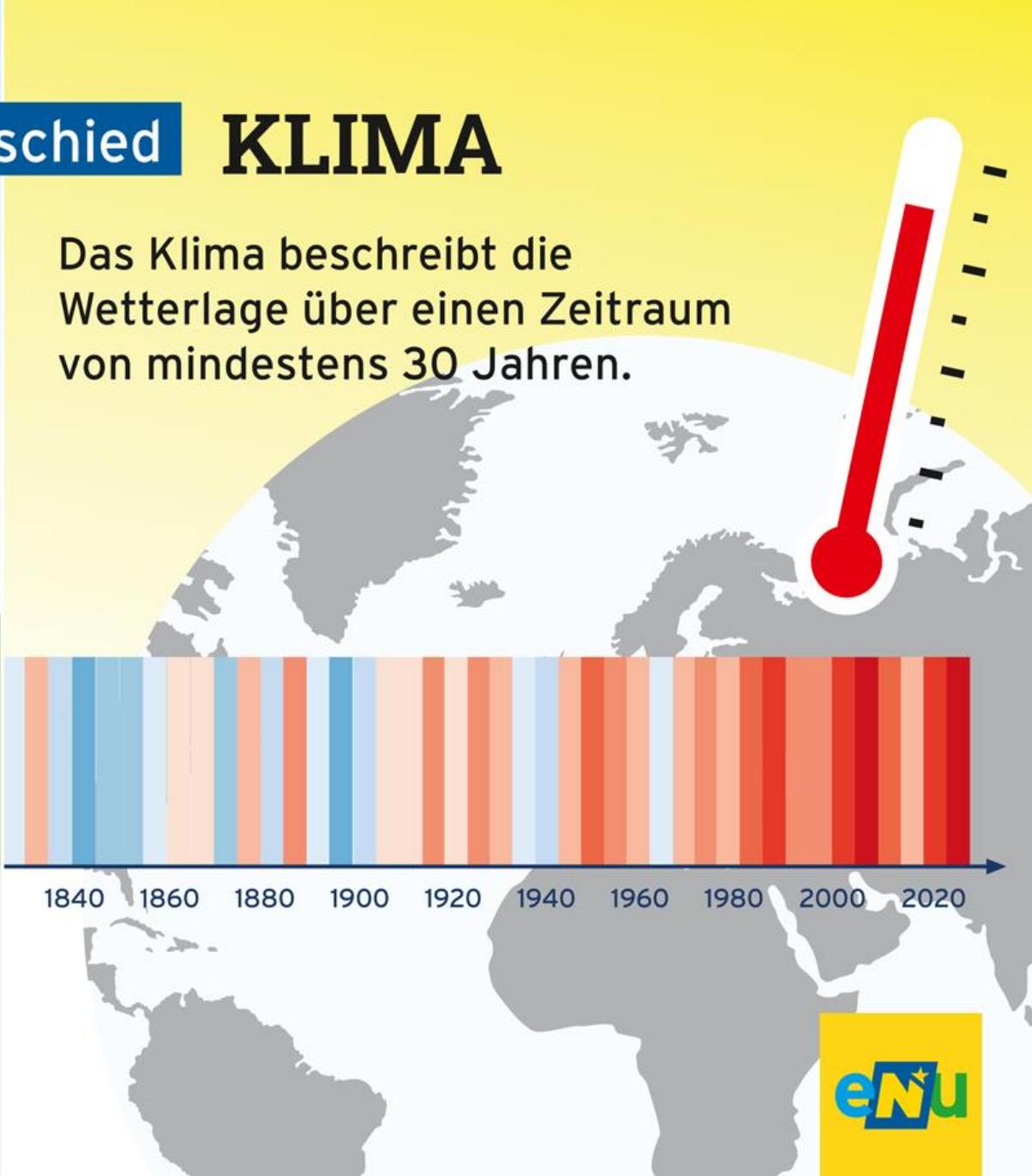
Gabriel Lang

WETTER Unterschied KLIMA

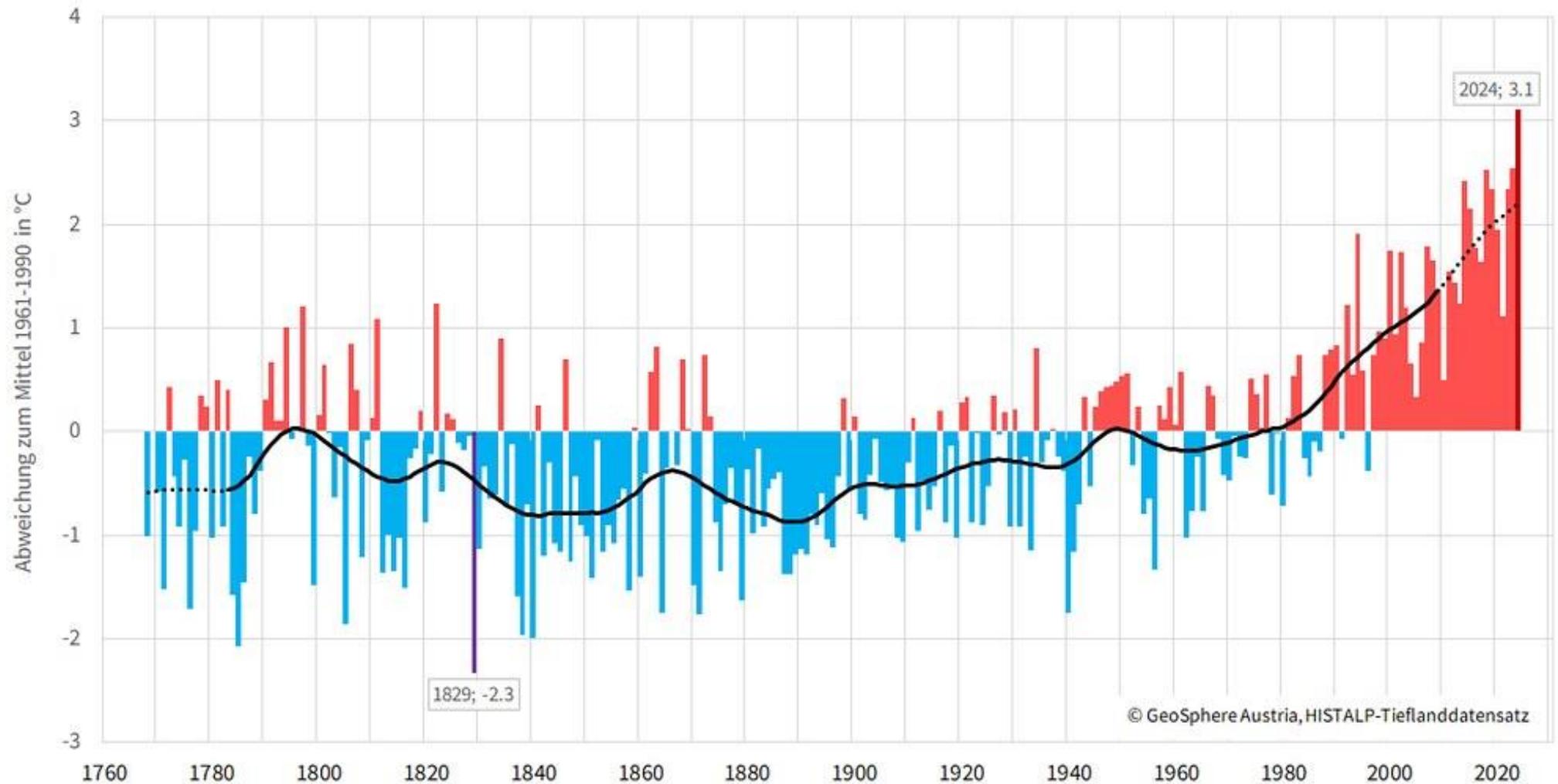


Das Wetter beschreibt, was momentan passiert und kann maximal 10 Tage im Voraus vorhergesagt werden.

Das Klima beschreibt die Wetterlage über einen Zeitraum von mindestens 30 Jahren.



Temperaturabweichung der Jahre 1768 bis 2024

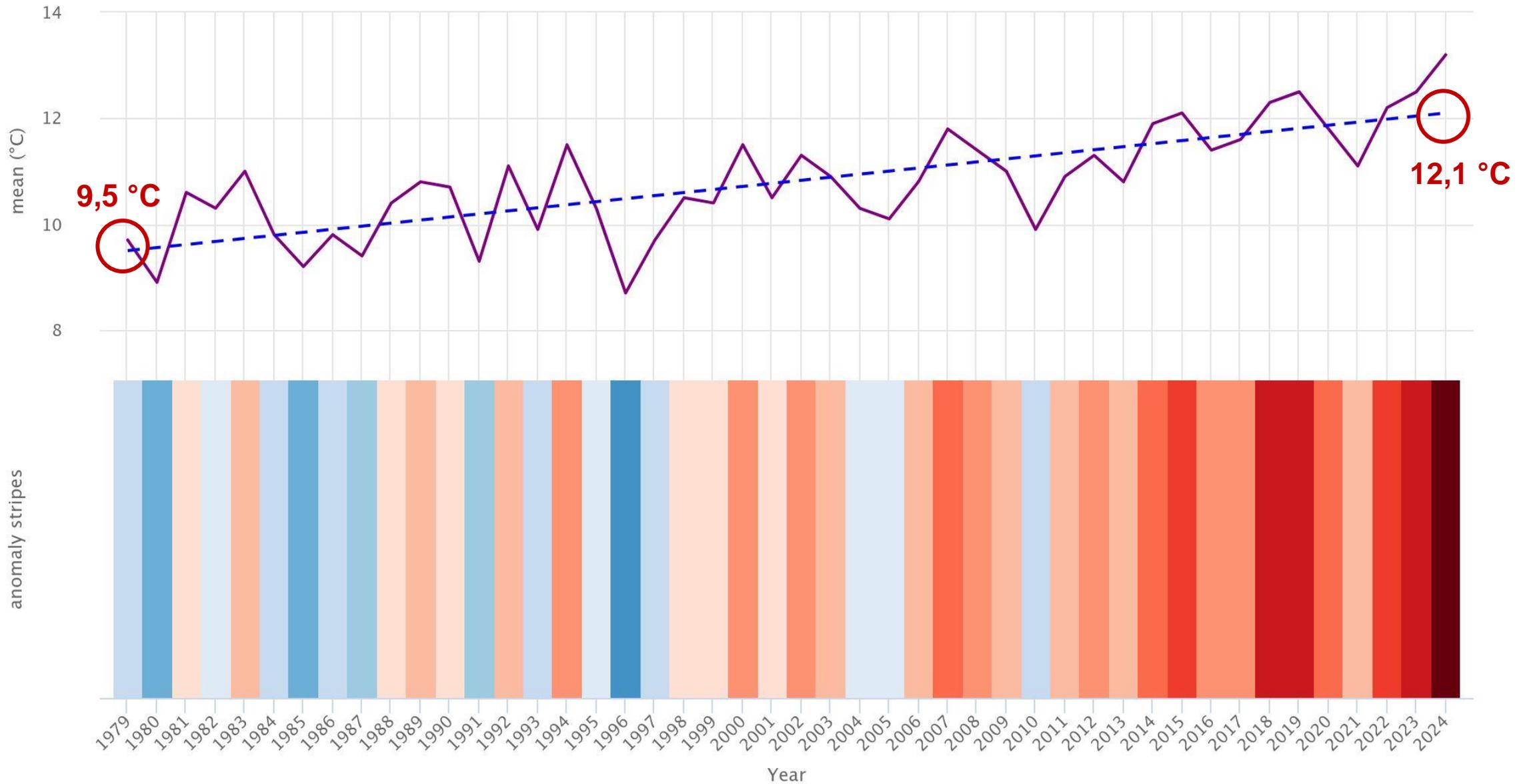


© GeoSphere Austria, HISTALP-Tieflanddatensatz

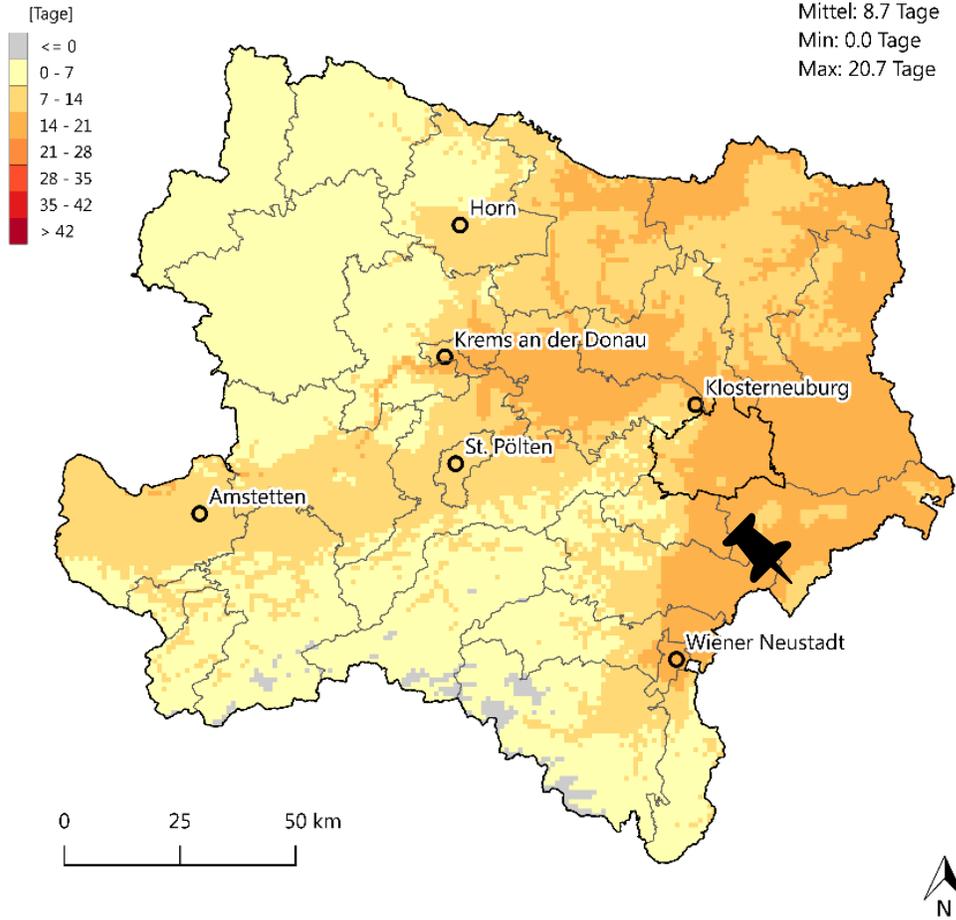
- positive Abweichung
- negative Abweichung
- wärmstes Jahr
- kältestes Jahr
- gleitendes Mittel

Mean yearly temperature, trend and anomaly, 1979–2024.

Hof am Leithaberge 47.95°N, 16.58°E.

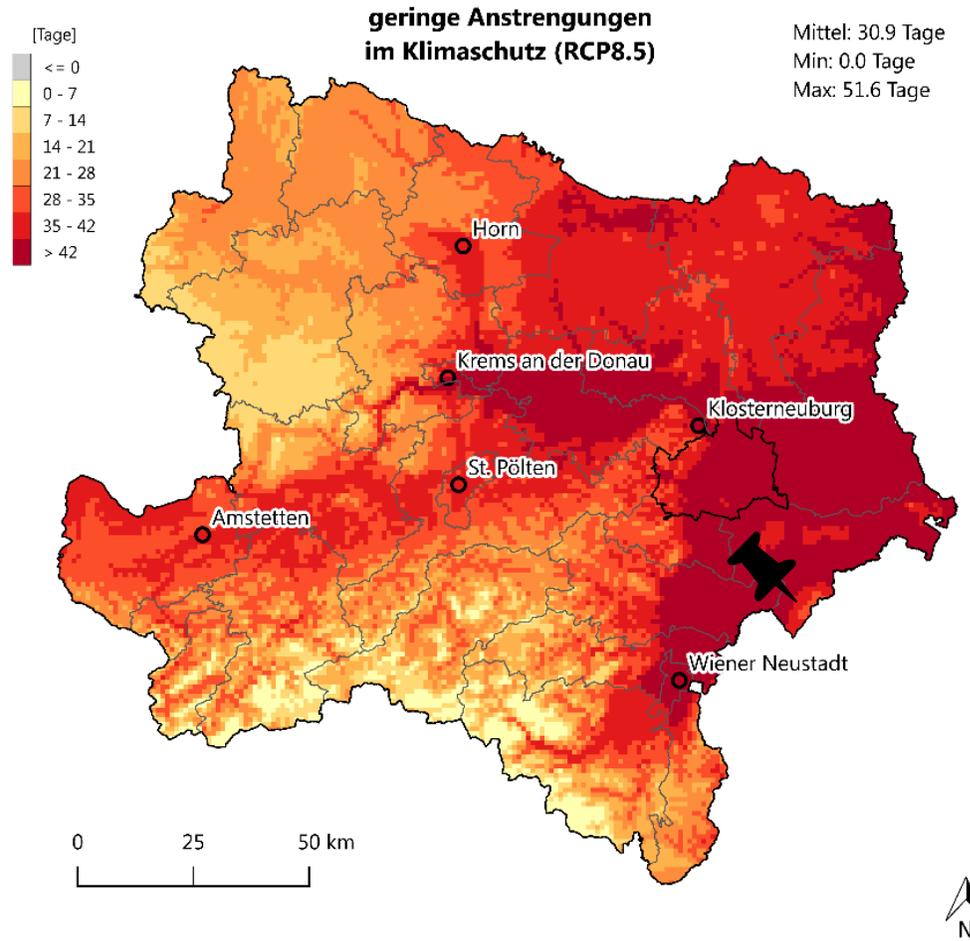


Aktuelles Klima (1981-2010)



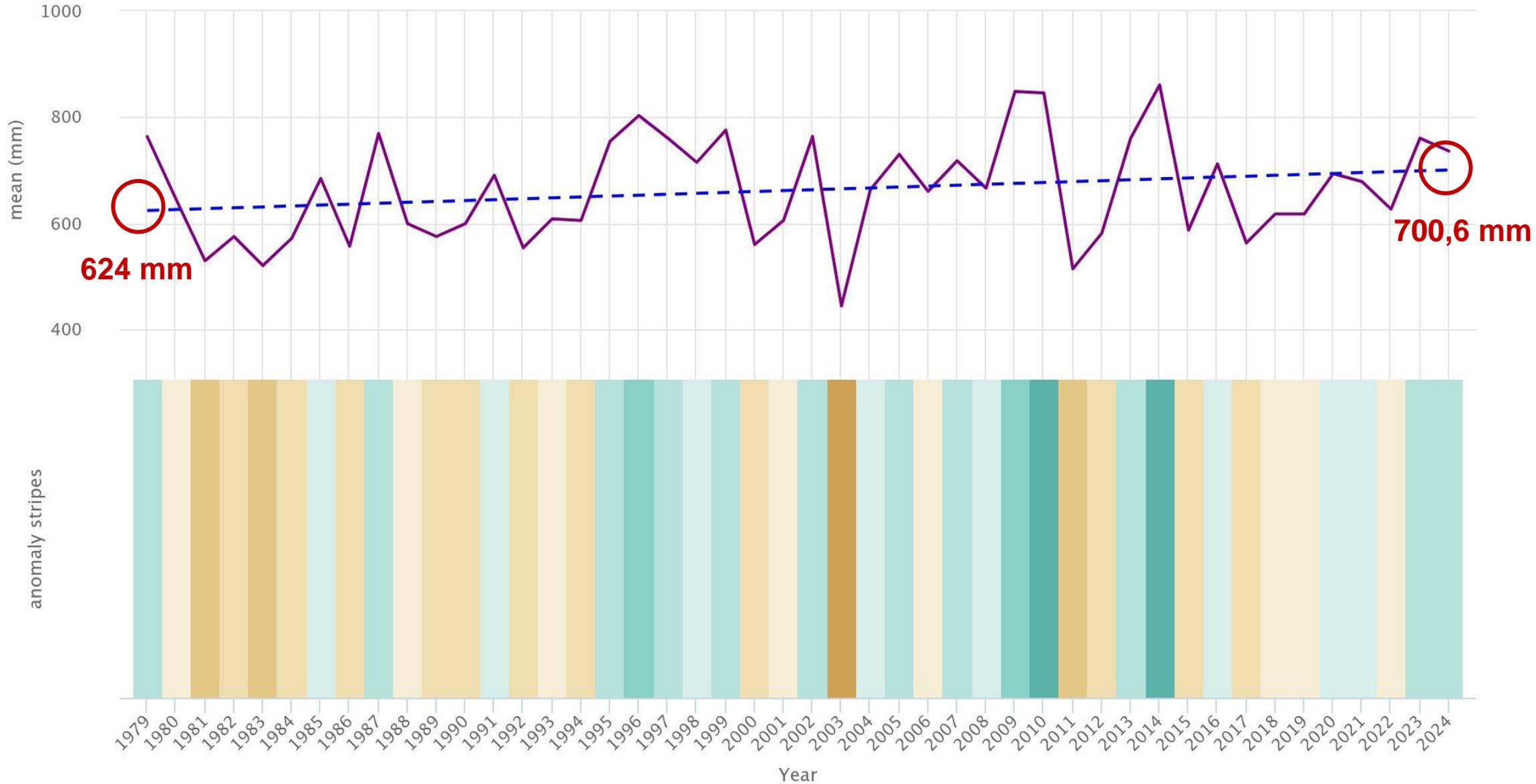
Zukünftiges Klima (2071-2100)

Dargestellt sind Mittel des OKS15-Ensembles

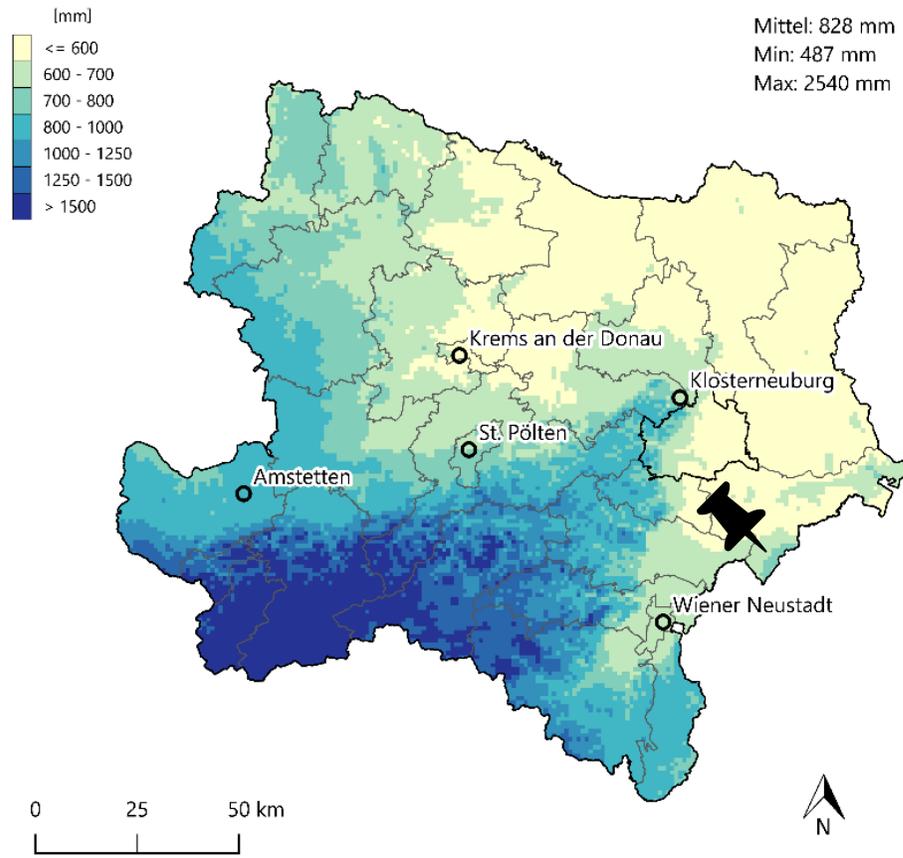


Mean yearly precipitation, trend and anomaly, 1979–2024.

Hof am Leithaberge 47.95°N, 16.58°E.

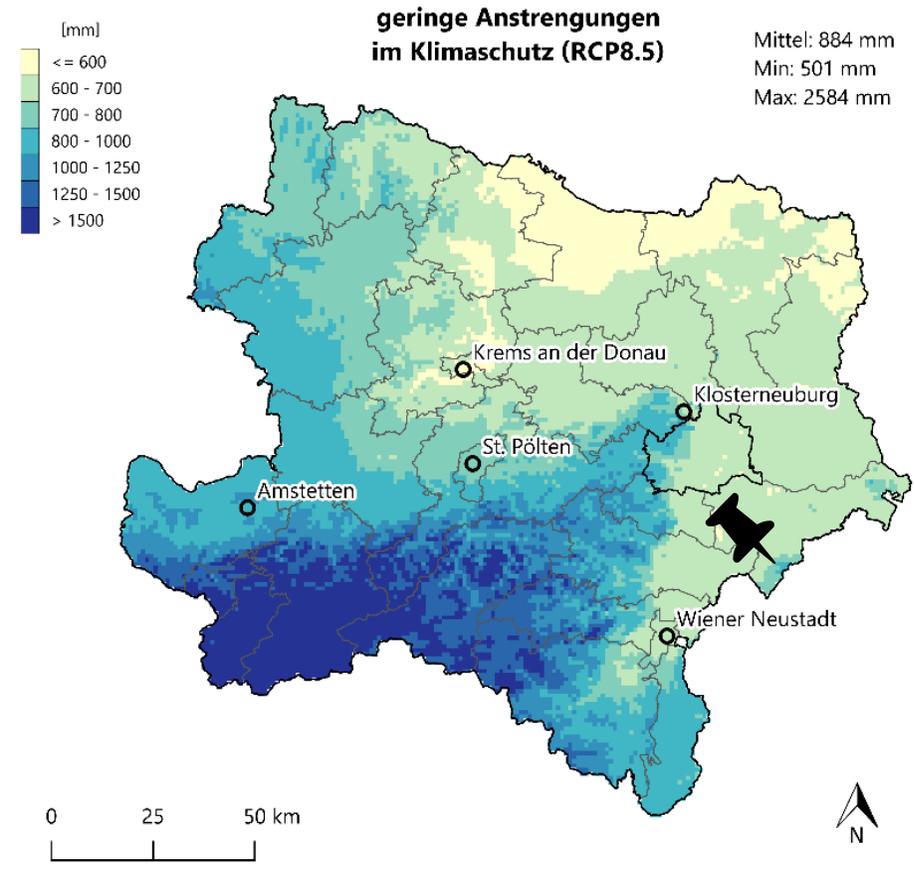


Aktuelles Klima (1981-2010)



Zukünftiges Klima (2071-2100)

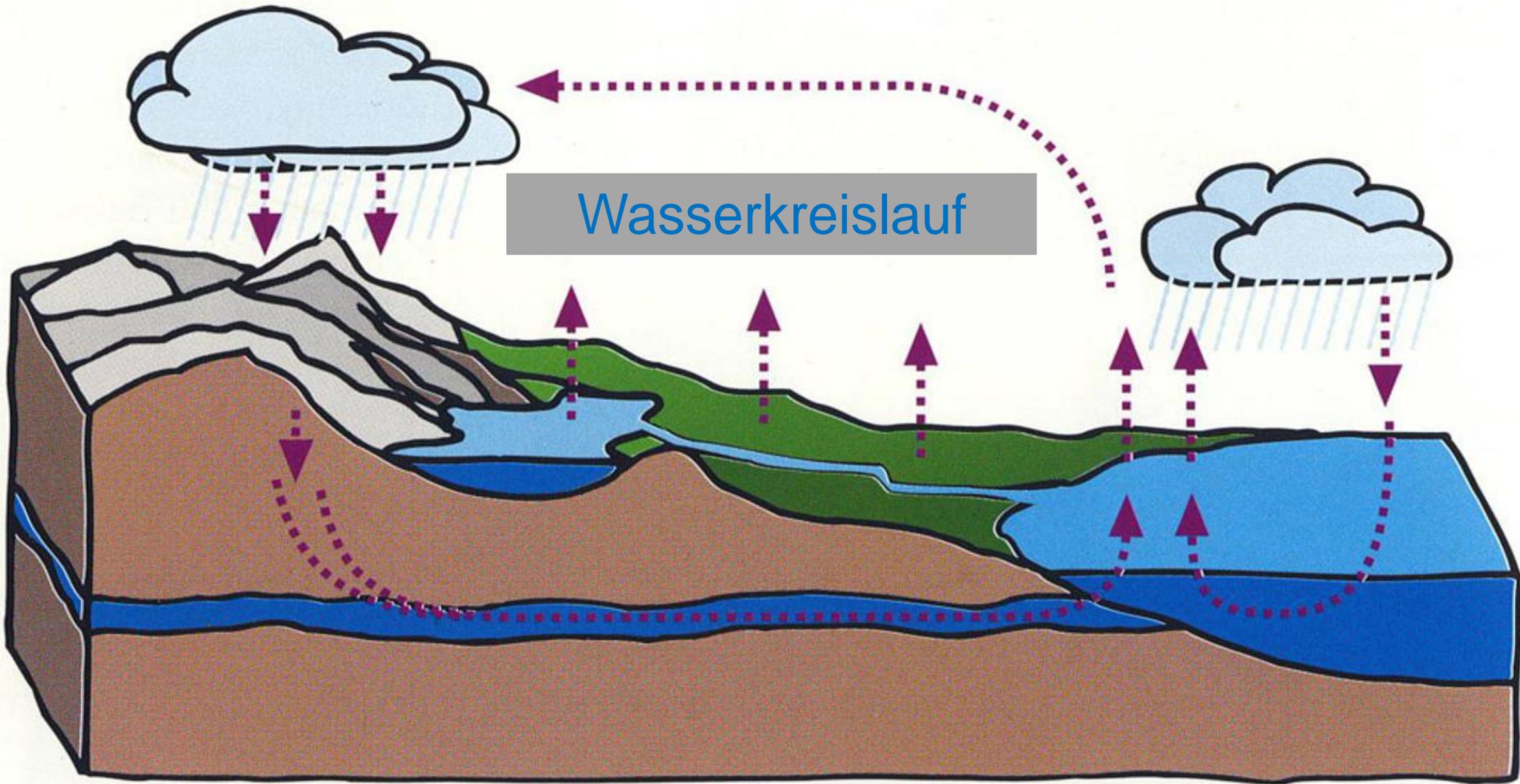
Dargestellt sind Mittel des OKS15-Ensembles



Variabilität der Niederschläge steigt

- stärkere Gegensätze zwischen Starkniederschlägen und Trockenphasen
- potenziell mehr Regen als Schnee
- weniger Oberflächenwasser im Sommer





Verstärkung des Wasserkreislaufes durch wärmeres Klima

- mehr Verdunstung und Niederschlag
- mehr pflanzliche Transpiration
- wärmere Luft nimmt mehr Wasserdampf auf
- Zunahme von Wasserdampf in Atmosphäre

- Wasserkreislauf wird sich beschleunigen
- Verschiebung der globalen Wasservorkommen



 Bundesministerium
Landwirtschaft, Regionen
und Tourismus

Der jährliche Wasserbedarf in Österreich wird sich bis 2050 um 5 bis 7% erhöhen



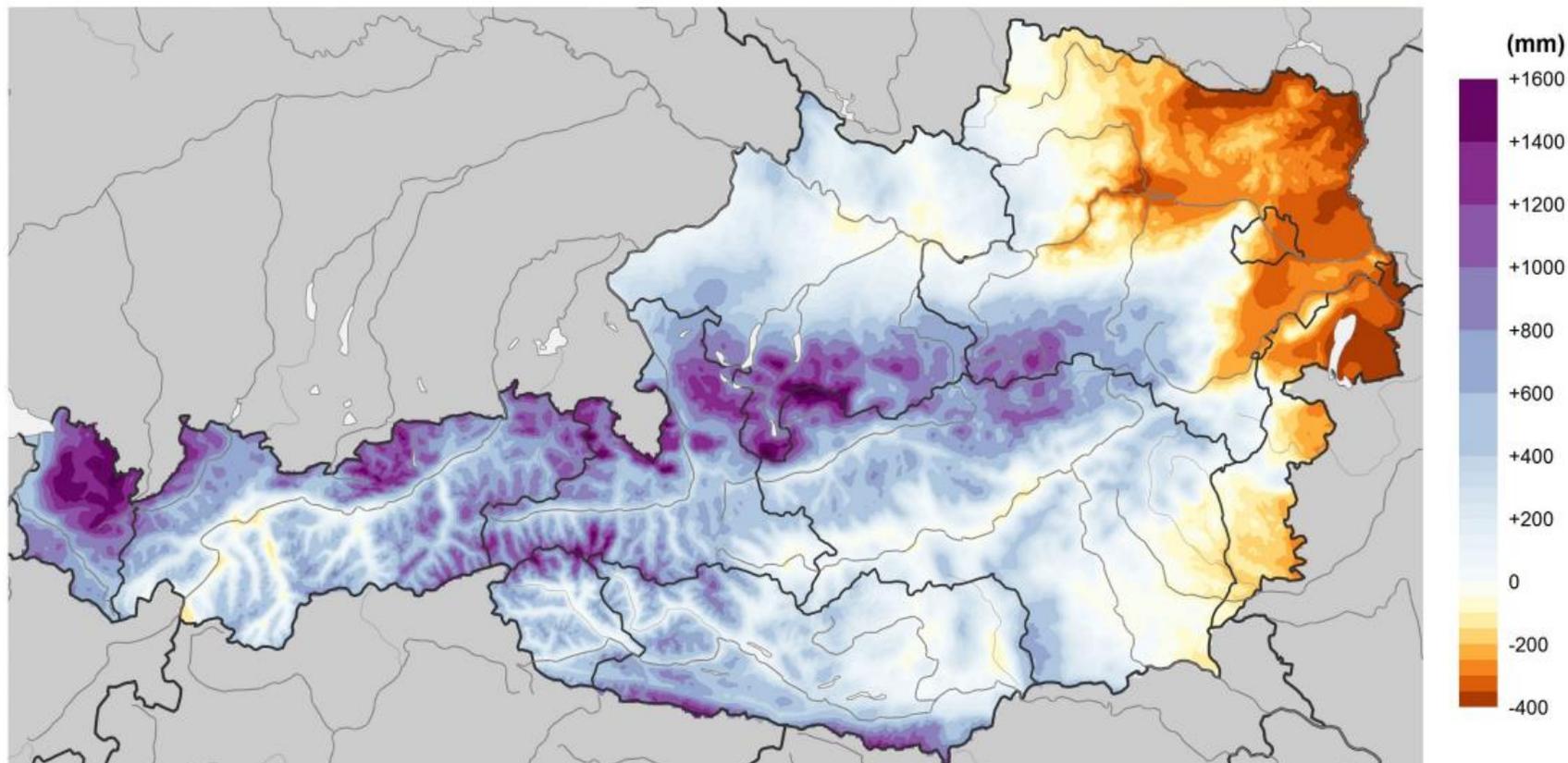
 Bundesministerium
Landwirtschaft, Regionen
und Tourismus

Verfügbare Grundwasserressourcen in Österreich könnten bis 2050 um bis zu 23% sinken

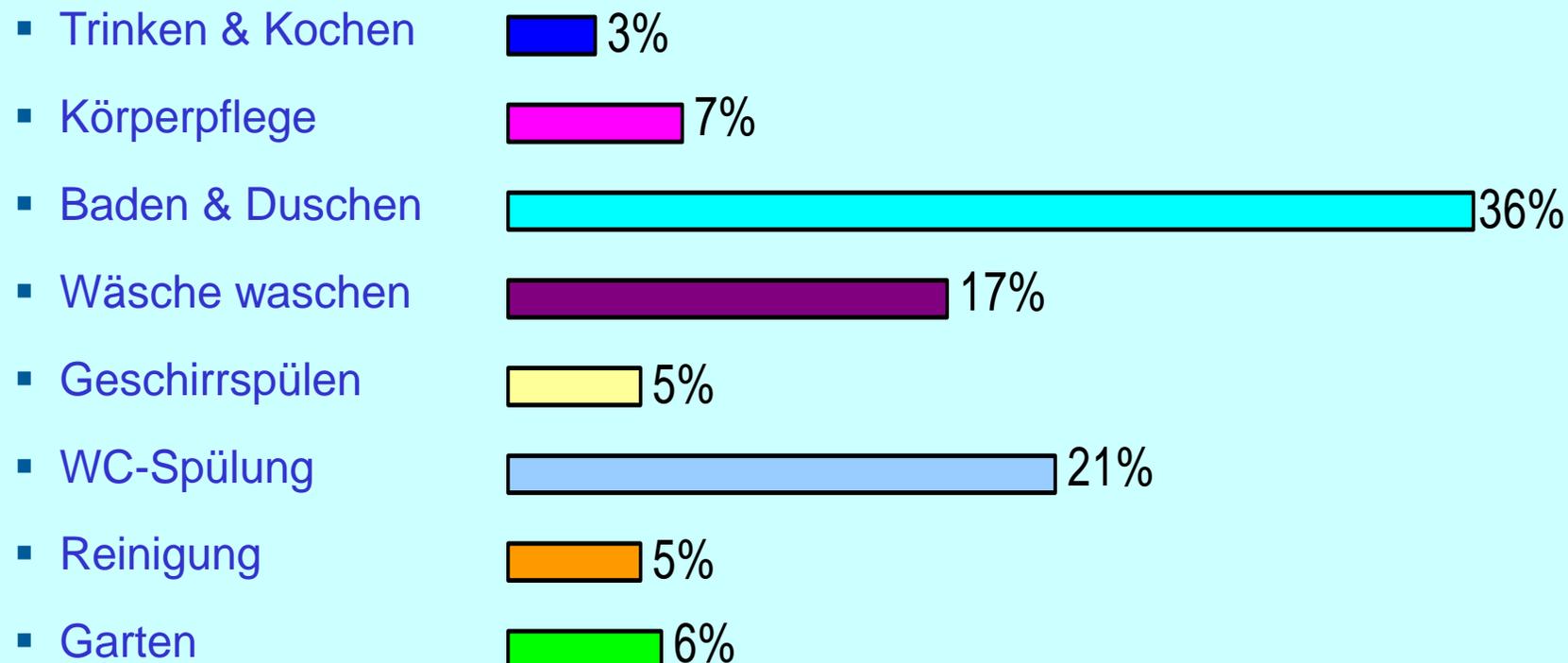


Wasserbilanz Österreich

Mittlere
jährliche
klimatische
Wasserbilanz
1961 - 2010



Wasserverbrauch



Wasser sparen



1. Duschen statt baden

- ✓ 180 Liter Wasser fasst eine durchschnittliche Badewanne
- ✓ 5 Minuten duschen verbraucht 60 Liter
- ✓ Ein Sparduschkopf reduziert den Verbrauch um bis zu 50 Prozent

2. Durchflussbegrenzer in Bad und Küche

- ✓ einfache Montage
- ✓ bis zu 60 Prozent Wasser sparen
- ✓ bei den modernen Geräten kein Druckverlust



3. Sparspültaste bei der Toilettenspülung

- ✓ bis zu 50 Prozent weniger Wasser
- ✓ Wasser-Stopp-Taste, mit der Sie den Spülvorgang frühzeitig abschließen



Wasser sparen



4. Obst und Gemüse in einer Schüssel waschen

- ✓ nicht unter fließendem Wasser waschen
- ✓ Wasser bei Bedarf zum Gießen Ihrer Blumen verwenden
- ✓ saisonale und regionale Produkte brauchen weniger Wasser

5. Waschmaschinen und Geschirrspüler vollständig befüllen

- ✓ Energie und Wasser im Haushalt sparen
- ✓ stark verschmutztes Geschirr gehört nach unten
- ✓ Besteck abwechselnd mit Griff nach oben und unten
- ✓ Geschirr nicht zu eng stapeln

6. Wassersparende Geräte verwenden

- ✓ Abwaschen per Hand verbraucht deutlich mehr Wasser
- ✓ Achten Sie bei der Neuanschaffung auch auf den Wasserverbrauch



Wasser sparen



7. Tropfende Wasserhähne reparieren

- ✓ ein tropfender Wasserhahn verschwendet pro Tag bis zu 45 Liter Trinkwasser
- ✓ oft ist das Problem mit ein zwei Handgriffen behoben
- ✓ kleiner Aufwand, große Wirkung

8. Rasen nicht jede Woche mähen

- ✓ durch das häufige Kürzen trocknet der Rasen schneller aus

9. Regenwasser zur Bewässerung des Gartens nutzen

10. Wasser bewusst verwenden



Umgang mit Regenwasser



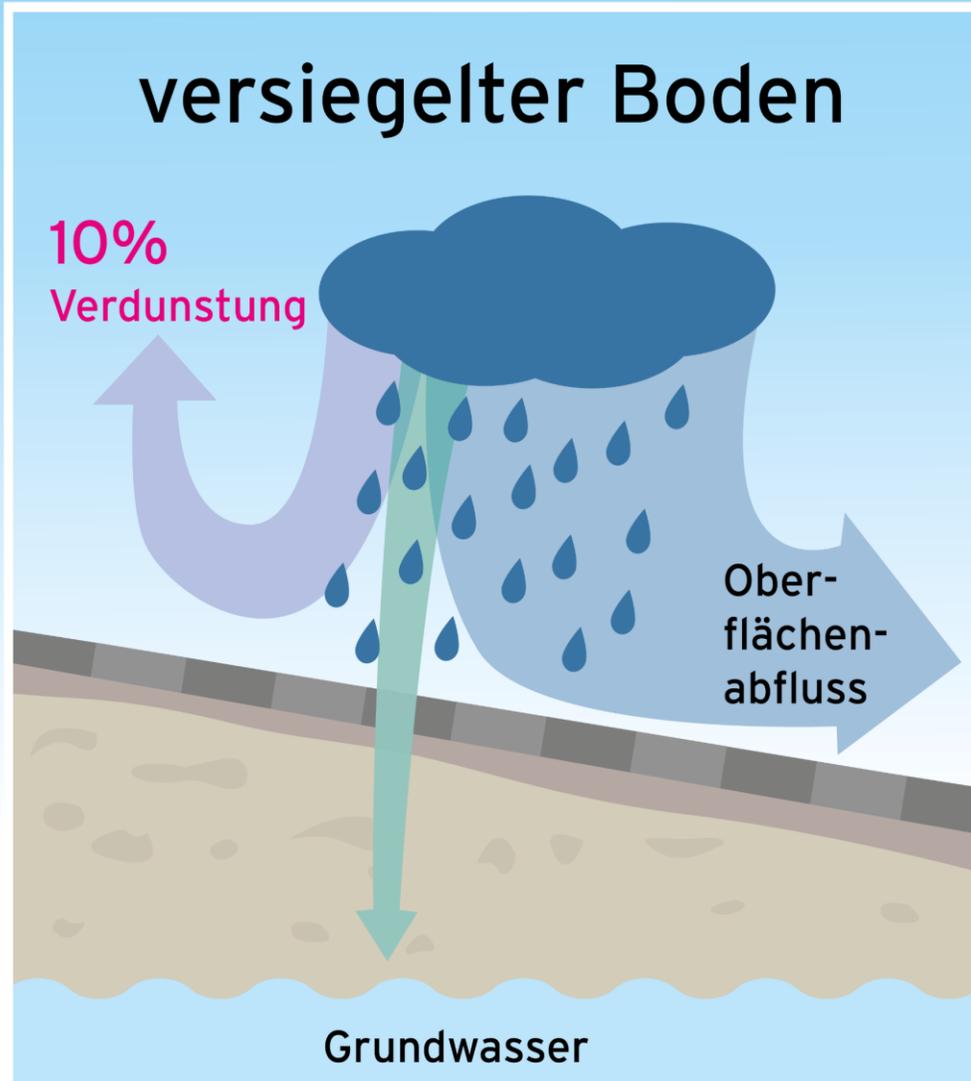
- Schaffung von Retentionsräumen für Niederschlagswasser
- Zuführung des kommunal gesammelten Regenwassers in den lokalen Wasserkreislauf



Fotos: Archiv Naturland



Wasserkreislauf



Möglichkeiten

- Entsiegelung
- Speicherung
- Versickerung
- Nutzung
- Retentionsbecken



C Stadt Rosenheim



© Kalle Kolodziej / Fotolia



C Landschaftsbau Azubis



C toom.de

Flächenversickerung

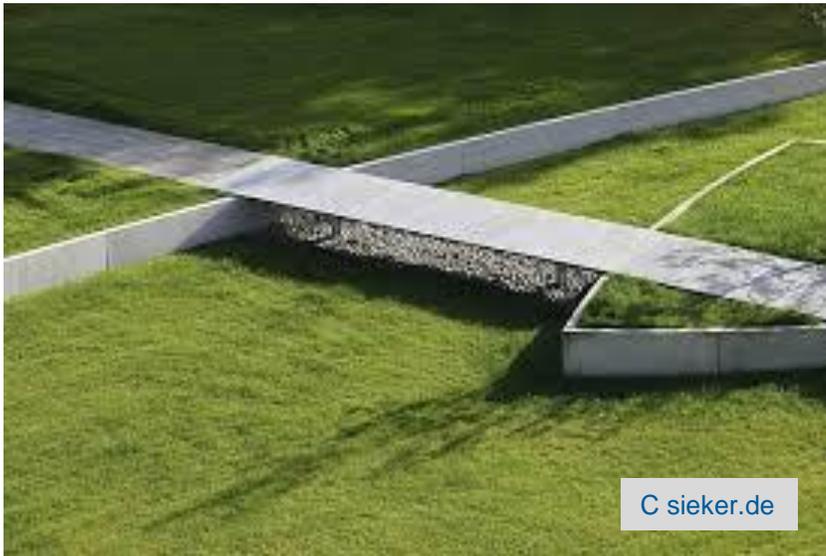
- keine baulichen Maßnahmen
- großer Flächenbedarf
- bis zu 100% der versiegelten Fläche



- bauliche Maßnahme oder Nutzung von räumlichen Gegebenheiten
- geringerer Flächenbedarf
- bis zu 50% der versiegelten Fläche



Sickermulde



Ökologischer Hochwasserschutz



Rückhalt des Wassers in der
Landschaft

Renaturierung der Gewässer

Schaffung von Retentionsbereichen



NEUER WEBAUFTRIITT



klimafit-roe.at



Die Energie- &
Umweltagentur
des Landes NÖ